



eine Veranstaltungsreihe der Gemeinde Egg unterstützt vom Land Vorarlberg -  
Fachbereich Raumplanung und Gemeindeentwicklung

---

Begleitung: Walter Felder (Architektur),  
Maria Anna Schneider-Moosbrugger (Landschaftsarchitektur / Raumplanung)



# WAHRNEHMUNGS- SPAZIERGANG GROSSDORF

---

N°2

---

# WAHRNEHMUNGS- SPAZIERGANG

**TERMIN: 28. MÄRZ 2019, 18:00 - 20:00 UHR**  
**TREFFPUNKT: GROSSDORF, GASTHAUS ADLER**

Egg will mehr Bewusstsein für Raumqualität und Raumentwicklung schaffen. Für eine reflektierte Raumwahrnehmung laden wir die Bevölkerung zu begleiteten Wahrnehmungsspaziergängen. Der erste Wahrnehmungsspaziergang führt uns vom Dorfkern in die zentrumsnahen, ursprünglich landwirtschaftlich und gewerblich geprägten Siedlungsräume Gerbe, Mühle und Hub. Topografie und Architektur begründen hier unverwechselbare Siedlungsbilder.

Auf einem Teilstück der Landesstraße zwischen Großdorf und Egg erfahren wir die heterogene Nutzung zentrumsnaher Zonen, ehe wir uns auf der Radweg- bzw. Wälderbahntrasse der beeindruckenden Siedlungs- und Kulturlandschaft außerhalb des Kern annähern. Vom Rain über die Franz-Josefs-Höhe bewegen wir uns wieder in Richtung Kerngebiet.

Eine Diskussion zu zentrumsnahen Wohnformen, unserer Wohnzukunft sowie der Bedeutung fußläufiger Vernetzung ins Zentrum drängt sich auf diesem Wegabschnitt auf. Unser Spaziergang durch Siedlung und Landschaft endet schließlich wieder an unserem Ausgangspunkt, am Dorfplatz von Egg.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme der Egger Bevölkerung!  
Bürgermeister








Dr. Paul Sutterlüty



- 1a Wohnstraßen und Begegnungsqualität
- 1b Siedlungsentwicklung und Infrastruktur
- 2a Gebäudeensembles und Sichtfenster
- 2b Bautiefen und Siedlungsränder
- 3a Landwirtschaftliche Freiflächen
- 3b Landwirtschaftliche Gebäude und Wirtschaftswege
- 4a Siedlungsmorphologie und Kulturlandschaft
- 4b Architektur und Landschaftsbild
- 5a Landschaftsgebundene Erholung
- 5b Naturerlebnis und Lebensraumqualität
- 6a Gestaltung von Orts- bzw. Siedlungsrändern
- 6b Landschaft und Verkehr
- 7a Geomorphologie und Biotopqualität
- 7b Ortsbildprägender Gebäudebestand
- 8a Siedlungsstruktur und Bebauungsdichte
- 8b Straßenräume und Plätze
- 9a Raumrelevanz historischer Bausubstanz
- 9b Baukultur und Freiraumqualität

## LEGENDE

-  Route
-  Grünzone
-  Bebauung 1950
-  Bebauung aktuell
-  Gewässer